

ST. JUSTINA > MARIÄ HEIMSUCHUNG > ST. MARTIN  
ST. MICHAEL > ST. STEPHAN > ST. ULRICH



## > PFARREIENGEMEINSCHAFT BAD WÖRISHOFEN **aktuell**

GOTTESDIENSTE UND TERMINE  
29. MAI 2021 BIS 27. JUNI 2021

Ausgabe 4/2021



Bad Wörishofen  
hält Kneipp hoch.



### Liebe Schwestern, liebe Brüder, liebe Gäste,

letzten wurde ich nach meinem Lieblingslied gefragt. Schwierig, da Lieder bei mir stimmungsabhängig sind. Spontan ist mir ein Lied aus Taizé eingefallen:

**„Meine Hoffnung und meine Freude  
Meine Stärke, mein Licht  
Christus meine Zuversicht  
Auf dich vertrau ich und fürcht' mich nicht  
Auf dich vertrau ich und fürcht' mich nicht“**

Ich möchte dieses Lied für alle singen, die gerade ohne Hoffnung leben. Ich habe Hoffnung, dass bald wieder mehr möglich ist. Ich habe Hoffnung auf ein kühles Bier im Biergarten, auf mehr Begegnungen und ich habe auch die Hoffnung, dass wieder mehr Gläubige mit uns Gottesdienst feiern. Aber ob sich nur die Biergärten und Einkaufszentren schnell füllen werden, wird sich zeigen. Der Völkerapostel Paulus schreibt zum Thema Hoffnung im Römerbrief:  
„Hoffnung, die man schon erfüllt sieht, ist

keine Hoffnung. Wie kann man auf etwas hoffen, das man sieht? Hoffen wir aber auf das, was wir nicht sehen, dann harren wir aus in Geduld.“ (Röm 8,24-25)

**„Meine Hoffnung und meine Freude  
Meine Stärke, mein Licht  
Christus meine Zuversicht  
Auf dich vertrau ich und fürcht' mich nicht  
Auf dich vertrau ich und fürcht' mich nicht“**

Ich wünsche Euch und Ihnen ganz viel Hoffnung für diese Zeit. Eine Hoffnung, die ihren Ursprung im Vertrauen auf Jesus Christus hat. Wer ihm vertrauen kann, muss sich nicht fürchten.  
Herzliche Grüße und Gottes reichen Segen!

Andreas Hartmann, Pfarrer  
Pfarreiengemeinschaft Bad Wörishofen

## Zusammenarbeit zwischen Uganda und Deutschland

### Die Kneippstädter Gemeinden unterstützen ein Brunnenprojekt

Seit rund acht Monaten wirkt Jerome Muyunga als Kaplan in Bad Wörishofen. In der jüngsten Pastoralratssitzung stellte er ein neues Projekt vor, eine neu zu begründende Partnerschaft zwischen der hiesigen Pfarreiengemeinschaft und einer neu errichteten Pfarreiengemeinschaft in Kamira, rund 50 Kilometer nördlich von der ugandischen Hauptstadt Kampala. Die Initiative dazu kam von Pfarrer Andreas Hartmann: „Ich finde es wichtig, dass wir dadurch etwas zurückgeben können. Schließlich stammt unser Kaplan aus Uganda,“ erläutert er seine Beweggründe. „Außerdem,“ fügt er hinzu, „tut es uns auch gut, ab und zu über den Tellerrand hinauszublicken.“

Jerome Muyunga befragte den Generalvikar seiner Heimatdiözese, Dr. Cyril Kasigwa, und dieser empfahl in Rücksprache mit Bischof Paul Ssemogerere die Pfarreiengemeinschaft St. Charles Lwanga in Kamira für dieses Projekt. Der Kaplan kennt diese Pfarreiengemeinschaft schon, hat er doch während seiner Ausbildung dort ein einjähriges Praktikum absolviert. Die Pfarreiengemeinschaft in ihrer heutigen Form wurde erst am Gründonnerstag 2019 offiziell gegründet, aber der zuständige Pfarrer Bernard Ssubi ist schon seit 2017 in den 24 dazugehörigen Pfarreien tätig. „Wir kennen uns schon aus dem Priesterseminar, waren zuvor gemeinsam in

der Schule und wurden am selben Tag zum Priester geweiht,“ erzählt Jerome Muyunga – dieser gute persönliche Kontakt ist auch eine gute Voraussetzung für die beginnende Zusammenarbeit. Im Uganda-Projekt der Kneippstädter Pfarreiengemeinschaft ist geplant, mit dem Bau eines Brunnens zunächst die Wasserversorgung im Dorf Kamira zu sichern. Kaplan Jerome beziffert die Kosten mit rund 4500 Euro und rechnet mit einer Bauzeit von zwei Monaten. „Mein Vater ließ zu Hause einen Brunnen bauen. Damit haben wir eine gute Erfahrung gemacht und kennen schon eine gute Firma,“ berichtet er. In der Region fehlt es an allen Ecken und Enden. Die Pfarreiengemeinschaft möchte die Kirche schöner ausstatten und auch das Pfarrhaus ist noch eine Baustelle. Spenden, die mit dem Stichwort „Uganda“ auf dem Pfarreiengemeinschafts-Konto Nr. IBAN DE38 7316 0000 0000 1153 55 bei der Genobank Unterallgäu eingehen, werden direkt an die Gemeinde in Kamira weitergeleitet.

In Zusammenarbeit mit der Katholischen Erwachsenenbildung „Forum Bad Wörishofen“ berichtet Kaplan Jerome auf dem YouTube-Kanal der Pfarreiengemeinschaft Bad Wörishofen über das Leben in seiner Heimat Uganda. Das Video ist ab Mittwoch, 2. Juni, 19.30 Uhr dauerhaft abrufbar.

*Daniela Hölzle*



Die Kirche soll eine schönere Ausstattung bekommen.



Das Pfarrhaus ist noch eine Baustelle.



## „Die Kunst, das Leben zu ordnen“

Trotz Corona-Einschränkungen feiert Bad Wörishofen in diesem Jahr den 200. Geburtstag von Pfarrer Sebastian Kneipp



Mit einem Festgottesdienst hat die Pfarrei St. Justina zusammen mit der Pfarreiengemeinschaft Bad Wörishofen und der Stadt Bad Wörishofen ihres früheren Pfarrers Sebastian Kneipp gedacht. Seinen 200. Geburtstag hätte er am 17. Mai 2021 gefeiert, am 17. Juni gedenkt die Stadt – wie in jedem Jahr – des Todes von Monsignore Kneipp, der sich in diesem Jahr zum 124. Mal jährt. Zum Festgottesdienst, der vom katholischen Fernsehsender k-tv übertragen wurde und auf Youtube weiter abrufbar ist, kamen der Augsburger Bischof Dr. Bertram Meier und Bayerns Gesundheitsminister Klaus Holetschek, der auch Altbürgermeister von Bad Wörishofen ist. In seiner Predigt wies der Bischof auf den Visionär Sebastian

Kneipp, dessen Wirken und dessen Ideen aktueller denn je sind: „Ich nehme wahr: Das Leben vieler ist aus der Form, ja aus den Fugen, geraten. Unser Leben neu in Form bringen: Darum hat sich Pfarrer Kneipp bemüht.“ Nach dem Gottesdienst trugen sich der Gesundheitsminister und der Bischof in das Goldene Buch der Stadt Bad Wörishofen ein. Dass die Kneippstadt ihren bedeutenden früheren Geistlichen nicht nur hochleben lässt, sondern ihn auch weiterhin hoch hält, verdeutlicht unser Titelbild. Die abgebildete Grafik wurde vom Bad Wörishofer Künstler Heinrich Wolf gestaltet.

*Bernhard Ledermann*



Eintrag in das Goldene Buch der Stadt Bad Wörishofen. Die Seite gestaltete Laura Kotonski.

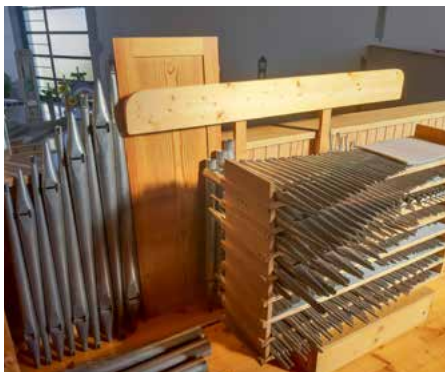


## Die Orgel in St. Ulrich wurde generalüberholt

### Nach der Runderneuerung bieten sich dem Organisten neue Registrier- und Spielmöglichkeiten

Nach 40 Jahren treuer Dienste zeigte sich die Orgel von St. Ulrich in der Gartenstadt zuletzt nicht mehr in gutem Zustand. Wie das Gutachten von Pater Stefan Kling, dem Orgelsachverständigen der Diözese, schon 2015 bestätigte, war die vorne offene Orgel

stark verschmutzt, dadurch in den Pfeifen verstimmt und durch defekte Verschleiß- und Funktionsteile reparaturbedürftig. So war es nicht verwunderlich, dass Organist Dr. Otto Mayer eine Überholung anmahnte. Letztmals wurde die Orgel 1992 gereinigt.



Zur Reinigung wurde die Orgel bis auf das Gehäuse komplett zerlegt.



Gut einen Monat lang glich die Orgelempore einer Baustelle.

Die ersten Mängel bei der Schwachstromelektrik wurden unmittelbar nach der Begutachtung behoben. Die eigentliche Sanierung in Zusammenarbeit mit der Orgelbauer-Firma Robert Wech in Buchloe, die bereits mit der regelmäßigen Wartung beauftragt war, begann nun am 1. März diesen Jahres. In verschiedenen Schritten wurde die Überholung durchgeführt.

### Kosten in Höhe von 30000 Euro

Zunächst wurde die Orgel bis auf das Gehäuse komplett zerlegt und alle Teile und Pfeifen einzeln gereinigt. Danach erfolgte die technische Revision des Spieltisches mit der Erneuerung der Tastenführungen und der Überprüfung von Steuerung und Technik. Anschließend mussten Verschleißteile repariert oder ausgetauscht werden. Zwei Register wurden dabei zur Klangverbesserung ganz ersetzt. Nachdem die sichtbaren Prospektpfeifen poliert waren, konnte schließlich die Orgel wieder zusammgebaut und gestimmt werden.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf circa 30 000 Euro, was in etwa auch dem Kostenvoranschlag entspricht. Für die Kosten muss die Pfarrgemeinde überwiegend selbst aufkommen. Ein Zuschuss dazu wurde bei der Stadt beantragt. Dankenswerter Weise konnte ein ziemlicher Teil der Kosten bereits jetzt durch viele kleinere und größere Spenden abgedeckt werden, darunter 10.000 Euro von einem Gemeindemitglied, das nicht genannt werden möchte.

Für den Organisten Dr. Otto Mayer ergaben sich deutliche Verbesserungen, wie er mitteilt. So gibt es keine störenden Bläsergeräusche und Vibrationen durch mechanische Schwingungen mehr. Die Tastatur des Spieltisches klappert nicht mehr und das neue Pedalregister sowie der Register-

tausch eröffnen neue Registrier- und Spielmöglichkeiten. Schließlich klingt die Orgel nicht mehr so schrill, sondern heller und kultivierter und gut gestimmt. Deshalb ist der Organist den Verantwortlichen dankbar, dass sie trotz der angespannten Finanzlage der Gemeinde die Überholung möglich gemacht hätten. Begeistert sind er, die Kirchenverwaltung und auch Pfarrer Andreas Hartmann, dass die Spendenbereitschaft bisher schon so hoch gewesen ist. Den Spendern gelte ihr ausdrücklicher Dank, versichern die Verantwortlichen der Pfarrei. Anfang April war die Orgel erstmals, zwar noch etwas eingeschränkt, zu hören. Der feierliche Gottesdienst der Wiederindienstnahme mit Segnung der Orgel durch Pater Stefan Kling erfolgt am 30. Mai mit einem anschließenden Konzert durch den Orgelsachverständigen selbst.

*Helmut Bader*



## Die Zukunftswerkstatt der Kirche

### Bernhard Ledermann ist der Vertreter des Augsburger Diözesanrats beim „Synodalen Weg“

Nur wenig wahrgenommen wird ein bedeutendes kirchliches Ereignis, das vor eineinhalb Jahren begonnen hat: der Synodale Weg. Hinter diesem für viele unverständlichen Namen verbirgt sich ein Gesprächsprozess, bei dem Vertreter der katholischen Kirche in Deutschland über brennende Zukunftsfragen der Kirche diskutieren. Der Diözesanrat des Bistums Augsburg, das oberste Laiengremium der Diözese, wird beim Synodalen Weg von einem Bad Wörishofer Katholiken vertreten. Bernhard Ledermann jun. gehört von Anfang an der Synodalversammlung an. „Man könnte dieses Gremium als eine Art Kirchenparlament bezeichnen“, erklärt Bernhard Ledermann, der sich seit vielen Jahren ehrenamtlich in der Pfarreiengemeinschaft Bad Wörishofen engagiert – unter anderem in der Redaktionsleitung unseres Aktuell-Heftes oder in der Leitung der Kinderchöre „Kneippspatzen“ und „Kneippingers“. Der Synodalversammlung gehören alle Diözesan- und Weihbischöfe Deutschlands an, außerdem Vertreter der Diözesanräte, der Orden und der Verbände, sowie Jugendvertreter und weitere Einzelpersonlichkeiten – insgesamt 230 Mitglieder. Bernhard Ledermann wurde 2018 zunächst in den Augsburger Diözesanrat berufen. Nachdem ihn die Vollversammlung als einen von drei Delegierten in das Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK) gewählt hatte, wurde er 2019 als Mitglied des ZdK vom Diözesanrat in die Synodalversammlung entsandt. „Neben der Synodalversammlung, die am Ende des zunächst auf zwei Jahre angelegten Prozesses auch Texte verabschieden und über Reformvorschläge entscheiden wird, gibt es vier Synodalforen, vergleichbar mit Ausschüssen“,

erläutert Bernhard Ledermann. Diese Foren erarbeiten Texte und Vorlagen zu den vier Themengebieten des Synodalen Weges: „Macht und Gewaltenteilung in der Kirche – Gemeinsame Teilnahme und Teilhabe am Sendungsauftrag“, „Priesterliche Existenz heute“, „Frauen in Diensten und Ämtern in der Kirche“ und „Leben in gelingenden Beziehungen – Liebe leben in Sexualität und Partnerschaft“.

#### Der Hintergrund: die Kirchenkrise

„Die Synodalversammlung ist bislang nur einmal in ihrer satzungsgemäß vorgesehenen Besetzung zusammengekommen, im Januar 2020, in Frankfurt“, berichtet Bernhard Ledermann. Wegen der Coronapandemie entfiel die zweite vorgesehene Synodalversammlung im Herbst 2020. Stattdessen fanden dezentral fünf kleinere Regionalkonferenzen statt. Im Februar 2021 trafen sich die Synodalen dann zu einer Online-Konferenz.

Der Hintergrund des Synodalen Weges, der von der Deutschen Bischofskonferenz und dem ZdK eingerichtet worden war, ist die Krise, in der sich die Kirche in Deutschland befindet, die unter anderem durch den Missbrauchsskandal schmerzlich offenbar wurde.

Die Themen klingen revolutionär, doch letztlich kann der Synodale Weg keine weltkirchlich gültigen Entscheidungen treffen. „Die Verfasstheit der Kirche gilt in Deutschland ebenso wie für die Menschen am Amazonas oder für afrikanische Gemeinden“, erläutert Bernhard Ledermann. Da für die deutschen Katholiken innerhalb der weltumspannenden katholischen Kirche kein Alleingang



An der ersten Synodalversammlung im Januar 2020 in Frankfurt am Main waren Bernhard Ledermann und Bischof Dr. Bertram Meier (damals noch als ernannter Bischof) Teilnehmer.

möglich ist, stelle sich schon manchmal die Frage der Legitimität des Synodalen Weges. Möglicherweise liege diese genau darin, den Finger in manche offenen Wunden zu legen, vermutet Bernhard Ledermann. „Dazu ermutigt uns auch Papst Franziskus immer wieder“, stellt der Bad Wörishofer Synodale fest. Gleichzeitig gehört Ledermann zu den mahnenden Stimmen im Synodalen Weg. „Papst Franziskus hat – zwar diplomatisch, aber dennoch klar – in mehreren Verlautbarungen zum Ausdruck gebracht, dass er sich zwar einerseits eine Zukunftsdebatte wünscht, andererseits die Einheit der Kirche nicht gefährdet werden darf“, betont Bernhard Ledermann. Mit Aufmerksamkeit verfolgt der Bad Wörishofer Katholik deshalb sowohl Wünsche und Anregungen von außen, als auch die Kritik am Synodalen Weg. „In manchen Diskussionen im Synodalen Weg zeigt sich, wie zerrissen die katholische Kirche in Deutschland schon ist“ bedauert Ledermann, der sich um eine Integration unterschiedlicher Ausrichtungen bemüht und dabei auch den Augsburger Diözesanrat hinter sich weiß. Er macht dies am Beispiel der Ausübung von Macht in der Kirche deutlich. „Im Synodalen Weg wird oft einseitig die Machtfülle von Bischöfen oder Pfarrern hinterfragt. Meines Erachtens sollte die Kirche

einen grundlegenden Machtdiskurs führen“, meint Ledermann. „Macht in der Kirche ist notwendig, muss sich aber immer in den Dienst am Wort Gottes und in den Dienst an den Menschen stellen“, mahnt Ledermann. Insofern müsse sich jeder Gläubige immer wieder hinterfragen, denn jeder Mensch komme letztlich immer wieder in Situationen, Macht über andere auszuüben.

#### Christliche Umkehr

„Darüber nachzudenken, verstehe ich auch als eine Form christlicher Umkehr“, sagt Ledermann. Ob der Synodale Weg im Herbst mit einer regulären Synodalversammlung in Frankfurt am Main seine Fortsetzung findet, steht derzeit noch in den Sternen. Auch das Ende des Synodalen Weges ist derzeit noch offen. Die Zukunftswerkstatt der Kirche geht, wie die Kirche selbst, ungewissen Zeiten entgegen. „Wir dürfen aber vertrauen, dass Jesus Christus dem Schiff Kirche besonders in stürmischen Zeiten nahe ist“, glaubt Bernhard Ledermann. Vielleicht klären sich im Laufe der Zeit des Synodalen Weges ja auch manche grundlegenden Fragen: Was ist die Kirche und wozu ist sie da? Was muss die Kirche tun, um vielen ihrer Gläubigen gerecht zu werden?

Daniela Hölzle

## Fasziniert vom Lebensreformer Kneipp

Werner Büchele war lange stellvertretender Kurdirektor. Im Ruhestand kümmert er sich vor allem um das Kneippmuseum. Er sieht manchen Handlungsbedarf.

Was wäre Bad Wörishofen ohne Pfarrer Sebastian Kneipp? Kaum ein anderer Ort dürfte in diesem Ausmaß von einer einzigen Person geprägt sein. Pfarrer Kneipp selbst verband am Ende seines Lebens sein Vermächtnis mit einem Auftrag: „Ich will, dass Wörishofen die Pflegestätte meiner Heilmethode bleibe. Haltet meine Lehre rein!“ Bis ins 21. Jahrhundert hinein verfügt Bad Wörishofen, die Wiege der Kneipp-Kur, über eine hohe Kneippkompetenz. In unserer Serie stellen wir Wörishofer Persönlichkeiten vor, die das Kneippsche Erbe pflegen.



Werner Büchele ist die Begeisterung für Kneipp in die Wiege gelegt worden. Sein Urgroßvater saß zu Kneipps Zeiten schon im Gemeinderat, sein Großvater ministrierte als kleiner Bub bei Monsignore Kneipp. Sein Vater war ein großer Kneipp-Anhänger. Büchele selbst war von 1986 bis 2016 stellvertretender Kurdirektor der Stadt Bad Wörishofen. „Es war vielfach meine berufliche Aufgabe, mich mit Kneipp zu beschäftigen“, erinnert sich Büchele. Er war für die städtischen Anlagen wie den Kurpark oder die Wassertretstellen ebenso verantwortlich wie für das Sebastian-Kneipp-Museum, das von der Stadt Bad Wörishofen getragen wird. Für das Museum hat er im Ruhestand eine neue Verantwortung übernommen. Er

ist Vorsitzender des Förderkreises Sebastian-Kneipp-Museum. An Pfarrer Kneipp fasziniert Büchele dessen innovativer Ansatz als „Lebensreformer“. „Seine Weitsicht ist erstaunlich“, stellt Büchele fest. Kneipp habe im 19. Jahrhundert, in Zeiten der Industrialisierung, gemerkt, dass die Menschen ein „Zurück zur Natur“ brauchten. Da Sebastian Kneipp in einer ländlichen Gegend aufgewachsen ist und als Jugendlicher in der Landwirtschaft geholfen hat, habe er einen viel unmittelbareren Zugang zur Natur gehabt als manche seiner Zeitgenossen, die in der Stadt lebten. Werner Büchele beschäftigt sich, seit er im Ruhestand ist, noch intensiver mit Pfarrer Kneipp, seiner Biographie und seiner Heilmethode. Sein Schreib-

tisch quille beinahe über an Büchern und Schriften über Kneipp, erzählt er.

### Vorträge über Kneipp

„Je mehr ich mich mit Kneipp beschäftige, desto faszinierter bin ich“, stellt Büchele fest. Den Forscherdrang teile er seit einiger Zeit mit anderen Kneippinteressierten: Paola Rauscher, Michael Scharpf, Helmut Scharpf, August Filser, Dr. Hans Horst Fröhlich und Dr. Alois Epple. Letzteren konnte er für eine viel beachtete Vortragsreihe gewinnen. In Videovorträgen, die in diesem Kneippjahr nach und nach auf Youtube veröffentlicht werden, spricht Dr. Epple über Pfarrer Kneipp und dessen Wirken und berichtet dabei auch von manchen neueren Erkenntnissen. Die Vorträge initiierte Büchele, zusammen mit dem Kuratorium des Förderkreises Sebastian-Kneipp-Museum. Sie werden in Zusammenarbeit mit der Katholischen Erwachsenenbildung „Forum Bad Wörishofen“ angeboten. Das Museum zählt derzeit zu den zentralen Herausforderungen von Werner Büchele. Langfristig streben der Förderkreis und die Stadt Bad Wörishofen

eine Neukonzeption und eine Erweiterung an. Mittelfristig und kurzfristig geht es vor allen Dingen um eine professionelle Inventarisierung des in den vergangenen Jahren enorm gewachsenen Objektbestandes.

### Dringender Bedarf

Während vor 20 Jahren 4500 Exponate zum Museum gehörten, sind es mittlerweile 7500. Im Museum ist auch das Kneipp-Archiv angesiedelt. „Das Archivwesen liegt in unserer Stadt im Argen“, bemängelt Büchele. Er fordert deswegen eine Zusammenlegung von Stadt- und Kneipparchiv und endlich die Anstellung eines Archivars oder einer Archivarin. Das sei eine Pflichtaufgabe von Kommunen, hebt Büchele hervor. Dem früheren stellvertretenden Kurdirektor, der seit mittlerweile 60 Jahren als Ministrant in der Kapelle des Sebastianiums seinen Dienst tut, schwebt es vor, dass irgendwann sämtliche Schriften zu Kneipp auch digital zugänglich sind. Dann könnten weitere Forschungen zu Pfarrer Kneipp und seiner Lehre angestellt werden.

*Bernhard Ledermann*



### Kneipp-Tipp:

„Ich empfehle das Barfußlaufen. Wir haben den schönsten Barfußpfad Deutschlands in Bad Wörishofen.“ (Werner Büchele)

### Wir beten im Juni mit dem Papst:

Beten wir darum, das Bußsakrament in neuer Tiefe erfahren zu dürfen, um so die grenzenlose Barmherzigkeit Gottes besser zu verkosten.

## „Ich bin gerne Pfarrer und möchte nichts anderes machen.“

Im vergangenen Aktuell-Heft berichteten wir über Dieter Zitzler, der aus Kirchdorf stammt, und nun als Pfarrer in Buchloe wirkt. Im Interview äußert er sich zu Kirchenprotesten und aktuellen Herausforderungen.



*Wir sind gerade in einem Umbruch, sowohl in der Gesellschaft, als auch in der Kirche. Freikirchliche Gruppen wachsen, unsere Kirchen schrumpfen. Woran liegt das?*

Bei Freikirchen fällt oft eine Verbindlichkeit weg, also dieses Institutionelle. Auf der anderen Seite sind freikirchliche oder evangelikale Gemeinden wahnsinnig streng, was dein Privatleben angeht. Viele Menschen gehen am liebsten den bequemen Weg, da geht es uns in unserer Kirche nicht anders. Eine Gemeinschaft ist aber wie eine Familie. Man muss sich zusammenraufen. Da kann ich nicht einfach gehen und sagen, meine Schwester passt mir gerade überhaupt nicht. Ich trete aus der Familie aus.

*Wie stehst du denn zu Maria 2.0., jener Protestinitiative, die alle Weihen auch für Frauen fordert?*

Es steht außer Frage, dass Frauen in der Kirche zu ihrem Recht kommen sollen. Wie mit den Forderungen immer wieder versucht wird, aufzurütteln, ist machmal etwas unglücklich. Der Thesenanschlag Luthers hatte die Spaltung der Kirche zur Folge. Ich kann mir nicht vorstellen, dass die Frauen das wollen. Benutze ich symbolträchtige Bilder, wie das Maria 2.0 mit ihrem Thesenanschlag gemacht hat, muss ich auch genau prüfen, wie sie wirken. Dazu kommt noch, dass dabei alles miteinander vermischt wird, der Missbrauch, das Frauenpriestertum und die Macht. Das passt nicht zusammen. Es geht

doch darum, dass Frauen die vollen Rechte in der Kirche wollen. Auch Frauen können ihre Macht missbrauchen. Es ist zu simpel, wenn Frauen behaupten, sie würden Macht nur geschwisterlich und ordentlich gebrauchen.

*Gibt es denn Frauen, die den Wunsch haben, Pfarrerinnen zu werden?*

Das kann ich mir schon vorstellen, allerdings viele dann ohne Zölibat und natürlich mit Familie. Ich will das auch niemandem absprechen, dass es Frauen gibt, die das wollen und auch können, aber es ist ein langer Weg. Wenn wir wollen, dass in der Kirche viele mitgehen, dann braucht es Zeit. Eine afrikanische Frau würde das zum Beispiel nicht verstehen, auch wenn wir in Deutschland so etwas für sinnvoll halten. Es ist eine weltweite Entscheidung. Wichtig ist, das Bewusstsein wach zu halten und immer wieder darüber zu diskutieren, aber per Mehrheitsbeschluss so etwas zu entscheiden, geht einfach nicht! Wir können von Frauen mit Familie nicht den Rund-Um-Dienst verlangen, den wir Pfarrer nun mal haben. Wir müssen uns dafür um bestimmte andere Probleme nicht kümmern, das ist ja in Ordnung. Wird das andere System gewünscht, müssen unsere Gemeinden noch viel selbstständiger werden als sie es jetzt sind. Für die Möglichkeiten, die es jetzt schon gibt, findet man wenig Leute, die die Verantwortung dafür übernehmen. Natürlich müssen die Gemeinden dann auch lernen, die Angebote mit Laien anzunehmen. Das Problem ist: Kommt zum Bei-

spiel an Allerseelen die Gemeindefreierin zur Gräbersegnung, wird gefragt, ob die das überhaupt kann. Selbstverständlich kann sie das und sie hat einen kirchlichen Auftrag. Zur ganzen Frauenfrage sollte sich auch in der Gemeindefrage etwas ändern. Viele Dienste können schon heute von Laien übernommen werden und ich bin gerne bereit, Aufgaben und Verantwortungen abzugeben. Das ist für mich kein Problem.

*Ist der Verwaltungsaufwand für einen Pfarrer nicht oft zu hoch?*

Er braucht viel Zeit, aber er gehört auch dazu. Ich war in Augsburg in der Pfarrei St. Elisabeth Kaplan, allerdings ein Jahr ohne Pfarrer, zusammen mit einem anderen Kaplan. Zu unserer Erleichterung sagte man, ihr seid für die Seelsorge zuständig, aber ihr müsst euch nicht um die Verwaltung kümmern. In dieser Zeit habe ich gelernt, dass das auch nicht gut ist, wenn du wegen jeder Anschaffung bei der Kirchenverwaltung fragen musst. Die Art von Seelsorge, die wir hier betreiben, kostet Geld oder ist mit Kosten verbunden. Man schaut ja bei der Verwaltung nicht darauf, sich selbst zu bereichern, sondern wir sorgen dafür, dass wir die Mittel haben, die wir brauchen, um bestimmte Angebote umzusetzen. Sollte mir jemand mal die Verwaltung abnehmen, habe ich nichts dagegen, solange ich mitreden kann, denn Seelsorge und Verwaltung kann man nicht strikt trennen.

*Haben sich die Menschen verändert?*

Die kirchlichen Mitarbeiter haben sich nicht verändert. Die, die sich engagieren sind nach wie vor tolle Menschen. Mehr Gleichgültigkeit gegenüber der Kirche stelle ich fest, gerade bei denen, die nicht zum harten Kern der Gemeinde gehören. Das ist das Gefährlichste, denn gegen alles andere kann man etwas tun, aber nicht gegen Gleichgültigkeit.

*Wird es nach der Corona-Zeit besser?*

Nein, das waren die ersten vier, fünf Wochen, in denen man meinte, der Mensch besinnt sich wieder auf das Wesentliche. In Wirklichkeit hat sich nicht viel getan. Das habe ich auch nicht anders erwartet. Ich vermute, es wird uns gehen wie vielen Vereinen, dass die Leute merken, daheim bleiben ist auch ganz schön. Es geht auch ohne. Wir werden auch merken, dass das Engagement etwas nachlässt. Es hat auf jeden Fall keine große neue Besinnung auf die Werte des Lebens stattgefunden. Ich bin aber kein Untergangsmensch und der liebe Gott schenkt uns immer wieder auch Menschen mit guten Ideen und viel Begeisterung, die andere mitreißen können. Als Pfarrer hat man vielleicht den Job, solche Menschen zu entdecken und zu sagen, mach das, das kannst du.

*Zum Abschluß noch dein Wunsch für die Zukunft:*

Wir müssen immer wieder schauen, wo braucht man uns jetzt, vielleicht indem wir für die Familien eine Hausaufgabenbetreuung organisieren. Wir müssen uns fragen, wo hat unser Glaube Relevanz. Vor allem auch im caritativen Bereich brauchen wir diese Wachsamkeit, zu schauen, wo können wir den Menschen, für die wir da sind, helfen. Das ist die größere Mission, als einen tollen Gottesdienst anzubieten, denn vor dem Gottesdienst kommt die Existenz. Unser Angebot soll sein: Christlicher Glaube heißt, wir helfen zu leben. Darüber finden die Menschen vielleicht auch wieder zu unserm Gott. Ich bin immer noch gerne Pfarrer und möchte nichts anderes machen.

Interview: Gertrud Huber

## Elfriede Einsiedler war eine hochengagierte Katholikin

Im Alter von 84 Jahren verstarb in Schlingener am Sonntag, dem 18.04.2021, Elfriede Einsiedler. Die Schlingener Pfarrei St. Martin dankt Elfriede Einsiedler für ihr jahrelanges kirchliches Engagement. Im Jahr 1998 begann die engagierte Katholikin mit dem neu eingeführten Lektorendienst. Diesen versah sie in großer Treue bis zum Februar 2021. Bis vor ein paar Jahren betete sie bei den Mittwochabendmessen den Rosenkranz vor und stimmte die Lieder zur Heiligen Messe an. 2004 absolvierte Frau Einsiedler den Kurs zur Wortgottesdienstbeauftrag-

ten und gestaltete Rosenkranzgebete, Maiandachten und andere Gottesdienste. 2008 wurde die Schlingener Singgemeinschaft gegründet und Elfriede Einsiedler sang mit Begeisterung ein paar Jahre mit. Auch als fleißige Caritas-Haussammlerin war sie viele Jahre lang sehr geschätzt. Unser tiefes Mitgefühl gilt den trauernden Angehörigen.



*Evi Windrath*

### Wichtiger Hinweis

Bei allen Gottesdiensten und Veranstaltungen gelten die aktuellen Infektionsschutzmaßnahmenverordnungen der Bayerischen Staatsregierung sowie die Anweisungen der Diözese Augsburg. Die Veranstaltungsplanung läuft immer noch auf Sparflamme, und es ist von der aktuellen Situation abhängig, ob und wie die einzelnen Veranstaltungen durchgeführt werden können.

### Pfarrer Kneipp & seine Bienen

Die Ausstellung „Pfarrer Kneipp & seine Bienen“ in der Pfarrkirche St. Ulrich ist bis Ende Oktober täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. Während der Gottesdienste ist keine Besichtigung möglich.

### Pfarrer Kneipp & seine Berufung

Die Ausstellung „Pfarrer Kneipp & seine Berufung“ in der Unterkirche der Pfarrkirche St. Justina unterliegt den Vorschriften zur Eindämmung der Covid-19-Infektionen. Eine Besichtigung ist frühestens dann möglich, wenn die Inzidenz im Landkreis unter 100

gesunken ist. Vorläufig muss diese Ausstellung leider geschlossen bleiben.

### Bücherei St. Justina sucht Mithelfer

Das Bücherei-Team von St. Justina sucht Verstärkung für die Öffnungszeiten am Montag (17-19 Uhr), Donnerstag (17-19 Uhr) oder Sonntag (10-12 Uhr). Der Aufgabenbereich umfasst die Ausleihe, die Rückgabe und das Einsortieren der Medien sowie Beratung der Leser und Hilfestellung bei der Auswahl. Wer ehrenamtlich in der Bücherei mitwirken möchte, kann sich bei der Leiterin Monika Löfflad telefonisch unter Telefonnummer 0176 82927575 oder per Mail unter [buecherei.justina@gmail.com](mailto:buecherei.justina@gmail.com) melden.

### Vorbereitung für Fronleichnam

Die Feiern zu Fronleichnam werden heuer wieder ablaufen wie im letzten Jahr: ohne Prozession, dafür mit einer Station in der Kirche. Passend dazu wäre es schön, wenn in jeder Pfarrkirche ein Blumentepich vor dem Altar gelegt wird. Wer dabei mithelfen möchte, kann sich bei den Mesnerinnen und Mesnern melden.

### Sonntag, 30. Mai: Maiandacht mit dem Familienchor in St. Ulrich



Der Familienchor von St. Ulrich gestaltet am Sonntag, 30. Mai, um 19 Uhr in St. Ulrich eine Maiandacht.

### Montag, 31. Mai: Verwenden statt Verschwenden

Sofern keine nächtliche Ausgangssperre besteht, veranstalten der Pfarrgemeinderat St. Ulrich und die Ortsgruppe des BUND Naturschutz in Zusammenarbeit mit den OMV-Tankstellen und der Bäckerei Ried jeweils montags ab 21 Uhr im Pfarrzentrum die Aktion „Verwenden statt Verschwenden“. Jeder, der gerne kommen möchte, um sich übriggebliebene Leckerbissen der OMV-Tankstelle und der Bäckerei Ried abzuholen, ist herzlich eingeladen. Weitere Termine sind Montag, 7., 14. und 21. Juni.

### Mittwoch, 2. Juni: Vortrag von Kaplan Jerome Muyunga über Uganda

Wie leben die Menschen in Uganda? Was glauben sie und womit verdienen sie ihren Lebensunterhalt? Welches Klima herrscht dort? Darüber berichtet Kaplan Jerome Muyunga in seinem Vortrag „Uganda – Eindrücke aus meinem Heimatland“, der ab Mittwoch, 2. Juni, ab 19.30 Uhr auf dem YouTube-Kanal der Pfarreiengemeinschaft Bad Wörishofen abgerufen werden kann.

### Mittwoch, 9. Juni: Kirchenverwaltungssitzung St. Justina

Die ursprünglich für Anfang Mai geplante Kirchenverwaltungssitzung von St. Justina wurde auf Mittwoch, 9. Juni, verschoben. Sie findet je nach den gültigen Infektionsschutzverordnungen im Pfarrhaus St. Justina oder online statt. Beginn ist um 20 Uhr.

### Sonntag, 13. Juni: Familienbergmesse



Bei guter Witterung wird am Sonntag, 13. Juni, um 17 Uhr eine Familienbergmesse vor der Heilig-Geist-Kapelle im Tannenbichl gefeiert. Pfarrer Andreas Hartmann, Diakon Filip Bäder und die für Familienarbeit Verantwortlichen bitten darum, eine eigene Sitzgelegenheit oder eine Decke mitzubringen und erklären: „Wir werden mit Abstand gemeinsam Gottesdienst feiern.“ Bei schlechter Witterung findet der Familiengottesdienst in der Pfarrkirche St. Ulrich, Gartenstadt, statt.

### Donnerstag, 17. Juni: Festgottesdienst zum Todestag von Pfarrer Kneipp

Mit einem Festgottesdienst in der Pfarrkirche St. Justina gedenkt die Pfarreiengemeinschaft am Donnerstag, 17. Juni, um 17 Uhr des Todestages von Pfarrer Sebastian Kneipp. Die Festpredigt hält Kurseelsorger Prof. Dr. Adalbert Keller.

### Sonntag, 27. Juni: Jubiläum des Frauenbundes von Dorschhausen

Der Dorschhausener Frauenbund begeht sein 30-jähriges Jubiläum mit einem feierlichen Gottesdienst am Sonntag, 27. Juni, um 10.15 Uhr in der Pfarrkirche Mariä Heimsuchung. Nach Möglichkeit soll anschließend eine Jubiläumsfeier stattfinden.

### Samstag, 4. September: Buswallfahrt nach Altötting

Die Pfarreiengemeinschaft Bad Wörishofen plant mit dem Bus-Unternehmen Linder für Samstag, 4. September, eine Wallfahrt nach Altötting. Ob und mit welchen Auflagen diese Fahrt stattfinden kann, wird sich im Laufe der kommenden Monate erst zeigen. Auskunft erteilt die Firma Linder ab August; Anmeldungen können dann direkt dort erfolgen.



## Gottesdienste und Veranstaltungen vom 29.5.2021 bis 27.6.2021

### Samstag, 29.05.2021 hl. Paul VI., Papst

<b>Altensteig</b>	<b>9:00</b>	<b>Hl. Messe</b>	<i>Pr. Kohler</i>
<b>Klosterkirche</b>	<b>9:30</b>	Beichtgelegenheit	<i>Kpl. Muyunga</i>
<b>BW St. Justina</b>	<b>14:00</b>	Taufe Moritz Wagner	<i>Kpl. Muyunga</i>
<b>BW St. Justina</b>	<b>16:00</b>	Beichtgelegenheit	<i>Pfr. Schwarz</i>

<i>Kollekte für die Pfarrgemeinde</i>			
<b>BW St. Justina</b>	<b>17:00</b>	<b>Pfarrgottesdienst (VAM)</b>	<i>Pfr. Hartmann</i>
† Franz Buchner, † Xaver und Irmgard Mayr und Angehörige, Elisabeth Sillenber, Dankmesse zur goldenen Hochzeit von Alois und Hertha Hilebrand, † Eltern Hilebrand und Seitz mit Manfred Hilebrand und Hella Natterer, † Maria Klamert, † Helmut Settele			
<b>Schlingen</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b>	<i>Kpl. Muyunga</i>
† Rosalia Mayer und Justina Geiger			

### Sonntag, 30.05.2021 DREIFALTIGKEITSSONNTAG

*Les.: Dtn 4, 32-34. 39-40 / Röm 8, 14-17, Ev.: Mt 28, 16-20*

<i>Kollekte für die Pfarrgemeinde</i>			
<b>Stockheim</b>	<b>8:45</b>	<b>Hl. Messe</b>	<i>Pfr. Hartmann</i>
<b>Dorschhausen</b>	<b>8:45</b>	<b>Hl. Messe</b>	<i>Kpl. Muyunga</i>
Verstorbene der Familie Suiter, † Anna und Hermann Wagner			
<b>BW St. Justina</b>	<b>8:45</b>	<b>Hl. Messe</b>	<i>Pr. Kohler</i>
† Markus und Genovefa Linder, † Bruno Engelbert Theis			
<b>Kirchdorf</b>	<b>10:15</b>	<b>Hl. Messe</b>	<i>Kpl. Muyunga</i>
† Sieglinde Schneider, † Michael Nuscheler mit Angehörige			
<b>BW St. Ulrich</b>	<b>10:15</b>	<b>Festgottesdienst</b>	<i>P. Kling</i>
zum Abschluss der Orgelrenovierung <i>musikalische Gestaltung: Familien- und St.-Ulrich-Chor</i> anschließend kurzes Orgelkonzert			
<b>BW St. Justina</b>	<b>10:30</b>	<b>Hl. Messe</b>	<i>Pfr. Schwarz</i>
† Ludwig Mair, † Christine Schaeffer			
<b>BW St. Justina</b>	<b>17:00</b>	Hl. Messe in der außerordentlichen Form	<i>Pater-FSSP</i>
<b>BW St. Ulrich</b>	<b>19:00</b>	Maiandacht gestaltet vom Familienchor	
<b>Schlingen</b>	<b>19:00</b>	Maiandacht gestaltet vom Frauenbund	<i>Pr. Kohler</i>
<b>BW St. Justina</b>	<b>19:00</b>	Maiandacht	<i>Pfr. Hartmann</i>

<b>Stockheim</b>	<b>19:00</b>	Maiandacht gestaltet vom Wortgottesdienst-Team	
<b>Kirchdorf</b>	<b>19:00</b>	Maiandacht	<i>Kpl. Muyunga</i>

### Montag, 31.05.2021 Montag der 9. Woche im Jahreskreis

<b>BW St. Justina</b>	<b>9:00</b>	<b>Hl. Messe</b>	<i>Pfr. Schwarz</i>
† Ferdinand und Gabriele Korger, † Hans Renken und Bernhard Walter			

### Dienstag, 01.06.2021 Hl. Justin, Philosoph, Märtyrer

<b>BW St. Justina</b>	<b>9:00</b>	<b>Hl. Messe</b>	<i>Pfr. Schwarz</i>
† Hedwig Sirch und Barbara Mayr – Stiftsmesse, zur göttlichen Vorsehung als Dank			
<b>BW St. Ulrich</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b>	<i>Pr. Kohler</i>
† Rosalia und Josef Seiler			
<b>Dorschhausen</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b>	<i>Pfr. Hartmann</i>
† Veronika und Ludwig Wörz			

### Mittwoch, 02.06.2021 Hl. Marcellinus u. hl. Petrus, Märtyrer in Rom

<b>BW St. Justina</b>	<b>11:00</b>	<b>Hl. Messe</b>	<i>Kpl. Muyunga</i>
† Angehörige Busch und Zimmermann			
<i>Kollekte für die Pfarrgemeinde</i>			
<b>Stockheim</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe - Vorabendmesse zu Fronleichnam</b>	<i>Pfr. Hartmann</i>

### Donnerstag, 03.06.2021 HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI - Fronleichnam

*Les.: Ex 24, 3-8 / Hebr 9, 11-15, Ev.: Mk 14, 12-16. 22-26*

<i>Kollekte für die Pfarrgemeinde</i>			
<b>Kirchdorf</b>	<b>8:45</b>	<b>Hl. Messe</b>	<i>Pr. Kohler</i>
<b>BW St. Justina</b>	<b>8:45</b>	<b>Hl. Messe</b>	<i>Pfr. Hartmann</i>
<b>Dorschhausen</b>	<b>8:45</b>	<b>Hl. Messe</b>	<i>Kpl. Muyunga</i>
<b>Schlingen</b>	<b>10:15</b>	<b>Hl. Messe</b>	<i>Pfr. Schwarz</i>
<b>BW St. Justina</b>	<b>10:30</b>	<b>Hl. Messe</b>	<i>Kpl. Muyunga</i>

### Freitag, 04.06.2021 Freitag der 9. Woche im Jahreskreis – Herz-Jesu-Freitag

<b>BW St. Justina</b>	<b>9:00</b>	<b>Hl. Messe</b>	<i>Pfr. Schwarz</i>
† Agnes und Edmund Kustermann mit Karl und Maria Frank und Angehörige, † Hedwig und Johann Wagner und Angehörige			

<b>Klosterkirche</b>	<b>15:00</b>	Nachanbetung und Barmherzigkeitsrosenkranz	<i>Pfr. Hartmann</i>
<b>Klosterkirche</b>	<b>17:00</b>	Gebetsstunde „Brennender Dornbusch“	
<b>BW St. Ulrich</b>	<b>18:00</b>	Anbetung	<i>Kpl. Muyunga</i>
<b>BW St. Ulrich</b>	<b>18:30</b>	Beichtgelegenheit	<i>Kpl. Muyunga</i>
<b>BW St. Ulrich</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe zu Fronleichnam</b>	<i>Kpl. Muyunga</i>

**Samstag, 05.06.2021** **HL. BONIFATIUS, Bischof, Glaubensbote in Deutschland, Märtyrer**

<b>Klosterkirche</b>	<b>7:30</b>	Laudes	<i>Pfr. Hartmann</i>
<b>Klosterkirche</b>	<b>7:45</b>	Eucharistischer Segen	<i>Pfr. Hartmann</i>
<b>Altensteig</b>	<b>9:00</b>	<b>Hl. Messe</b>	<i>PG Mindelheim</i>
<b>Klosterkirche</b>	<b>9:30</b>	Beichtgelegenheit	<i>Kpl. Muyunga</i>
<b>Klosterkirche</b>	<b>11:00</b>	<b>Hl. Messe</b>	<i>P. Bruno</i>
<b>Stockheim</b>	<b>14:00</b>	Taufe Jakob Franz Steger	<i>Diakon Bäder</i>
<b>BW St. Justina</b>	<b>16:00</b>	Beichtgelegenheit	<i>Pfr. Schwarz</i>

*Kollekte für die Pfarrgemeinde*

<b>BW St. Justina</b>	<b>17:00</b>	<b>Pfarrgottesdienst (VAM)</b> † Basilissa Hetzl und Angehörige, † Josef und Theresia Fenster und Sohn Erwin und Angehörige Fenster-Trautmann, † Kreszenz und Rudolf Roth, † Aloisia und Georg Wilhelm, † Viktoria Wiedenmann	<i>Kpl. Muyunga</i>
<b>Schlingen</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> † Sophie Windrath, † Norbert und Franziska Daser, † Simpert und Karolina Filser, Philipp und Hedwig Baur	<i>Pfr. Hartmann</i>

**Sonntag, 06.06.2021** **10. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

*Les.: Gen 3, 9-15 / 2Kor 4, 13 - 5, 1, Ev.: Mk 3, 20-35*

*Kollekte für die Pfarrgemeinde*

<b>Kirchdorf</b>	<b>8:45</b>	<b>Hl. Messe</b> † Rosa und Johann Strobel	<i>Pfr. Hartmann</i>
<b>Stockheim</b>	<b>8:45</b>	<b>Hl. Messe</b> † Karl und Lidwina Lampert und Angehörige, † Michael Reiter mit Eltern	<i>Prl. Kohler</i>
<b>BW St. Justina</b>	<b>8:45</b>	<b>Hl. Messe</b> Eucharistische Monatsprozession † Theresia Gastl - Stiftsmesse, † Theresia und Josef Glaß, † Fritz Albrecht, † Familie Rasso Osterrieder mit Angehörige, † Maria Bestler	<i>Kpl. Muyunga</i>

<b>Dorschhausen</b>	<b>10:15</b>	<b>Hl. Messe</b> † Ludwig und Veronika Wörz, † Maria Sitty, Ottilie und Gabriel Sitty mit Töchter, † Maria Wilbiller mit Eltern und Geschwister, † Maria und Fritz Mingers mit Tochter Marie-Luise, † Walburga und Werner Oberstaller mit Angehörige	<i>Pfr. Hartmann</i>
---------------------	--------------	--	----------------------

<b>BW St. Ulrich</b>	<b>10:15</b>	<b>Hl. Messe</b> † Josef Ritzer, † Johann und Franziska Kühnl, Georg und Anni Riedel	<i>Kpl. Muyunga</i>
----------------------	--------------	--	---------------------

<b>BW St. Justina</b>	<b>10:30</b>	<b>Hl. Messe</b> † Luise und Konrad Rauch mit Söhne und Angehörige, † Christoph Hämmerle mit Angehörige Ledermann-Hämmerle, Rainer Düringer, Angehörige Strauß, Dolp und Böck, Georg Axtner, Fritz Baumgärtner und Veronika Scherer, † Ludwig Wegscheider und Angehörige	<i>Pfr. Schwarz</i>
-----------------------	--------------	---	---------------------

<b>BW St. Justina</b>	<b>17:00</b>	<b>Hl. Messe</b> in der außerordentlichen Form	<i>Pater-FSSP</i>
-----------------------	--------------	--	-------------------

**Montag, 07.06.2021** **Montag der 10. Woche im Jahreskreis**

<b>BW St. Justina</b>	<b>9:00</b>	<b>Hl. Messe</b> † Familie Fiebranz - Stiftsmesse	<i>Pfr. Schwarz</i>
-----------------------	-------------	--	---------------------

**Dienstag, 08.06.2021** **Dienstag der 10. Woche im Jahreskreis**

<b>BW St. Justina</b>	<b>9:00</b>	<b>Hl. Messe</b> Verstorbene der Familie Sieber – Stiftsmesse, zum unbefleckten Herz Mariens	<i>Pfr. Schwarz</i>
<b>Dorschhausen</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b>	<i>Kpl. Muyunga</i>

**Mittwoch, 09.06.2021** **Hl. Ephräm der Syrer, Diakon, Kirchenlehrer**

<b>BW St. Justina</b>	<b>11:00</b>	<b>Hl. Messe</b> † Erwin Ledermann, Eltern und Geschwister Ledermann, Christoph Hämmerle, Fritz Baumgärtner und Veronika Scherer	<i>Kpl. Muyunga</i>
<b>BW St. Justina</b>	<b>17:00</b>	Meditationsgottesdienst „Kur der Seele“ mit Musik	<i>Diakon Keller</i>
<b>Kirchdorf</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> † Eltern Dreer und Lutzenberger, † Eleonore Metz, † Mathilde Seitz, † Anton Waizenegger und Eltern	<i>Prl. Kohler</i>

**Frankenhofen** **19:00** **Hl. Messe** *Pfr. Hartmann*  
 † Familie Kurz-Strobel und Eduard Benesch,  
 † Familien Böck, Sigl und Pech

**Donnerstag, 10.06.2021** **Donnerstag der 10. Woche im Jahreskreis**

**BW St. Justina** **16:30** Anbetung und Beichtgelegenheit *Pfr. Hartmann*

**BW St. Justina** **17:00** **Hl. Messe** *Pfr. Hartmann*  
 † Eltern und Geschwister Steinel,  
 † Marie Luise und Mathias Buchner

**Stockheim** **19:00** **Hl. Messe** *Kpl. Muyunga*  
 † Maria und Xaver Satzger,  
 † Brunhilde und Karl Roiser mit Eltern und Geschwister

**Freitag, 11.06.2021** **HEILIGSTES HERZ JESU**

**BW St. Justina** **9:00** **Hl. Messe** *Pfr. Schwarz*  
 † Anni und Ludwig Probst, Irmgard Bosch,  
 Msgr. Otto Baumgärtner

**BW St. Justina** **15:00** Anbetung zur Barmherzigkeitsstunde

**BW St. Ulrich** **15:00** Beichtgelegenheit für *Pfr. Hartmann /*  
 Erstkommunionkinder *Kpl. Muyunga*

**BW St. Ulrich** **18:30** Beichtgelegenheit *Kpl. Muyunga*

**BW St. Ulrich** **19:00** **Hl. Messe** *Kpl. Muyunga*  
 † Reinhard, Walter und Philomena Reichelt,  
 Anita Kovacevic und Familie Schramm,  
 † Berta Schafnitzel und Irene Gutjahr,  
 † Franz Harass und Theresia Durst

**Samstag, 12.06.2021** **Samstag der 10. Woche im Jahreskreis**

**Altensteig** **9:00** **Hl. Messe** *PG Mindelheim*

**Klosterkirche** **9:30** Beichtgelegenheit *Kpl. Muyunga*

**BW St. Justina** **16:00** Beichtgelegenheit *Pfr. Schwarz*

*Kollekte für die Pfarrgemeinde*

**BW St. Justina** **17:00** **Pfarrgottesdienst (VAM)** *Pfr. Hartmann*  
 † Fritz und Maria Barth,  
 † Familie Graml und Dreyer

**Kirchdorf** **19:00** **Hl. Messe** *Kpl. Muyunga*  
 † Eltern Königsdorfer-Fendt und Angehörige

**Sonntag, 13.06.2021** **11. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

*Les.: Ez 17, 22-24 / 2Kor 5, 6-10, Ev.: Mk 4, 26-34*

*Kollekte für die Pfarrgemeinde*

**Stockheim** **8:45** **Hl. Messe** *Kpl. Muyunga*  
 † Familien Miller-Skoruppa, † Berta Seitz und Eltern

**Dorschhausen** **8:45** **Hl. Messe** *Pfr. Schwarz*  
 † Stefan und Centa Bader und Angehörige,  
 † Ludwig und Alberta Schwayer mit Tochter Christa

**BW St. Justina** **8:45** **Hl. Messe** *Pfr. Hartmann*  
 † Jochen und Werner Weikmann,  
 † Babette Tornow und Kreszentia Lepschinski  
 † Antonie und Konrad Ledermann

**Schlingen** **10:15** **Hl. Messe** *Prl. Kohler*  
 † Franz Fischer, † Georg und Aloisia Sontheimer, Johann  
 Sontheimer und Josefa Weiß

**BW St. Ulrich** **10:15** **Hl. Messe** *Pfr. Hartmann*  
 † Josefa Suchanek und Angehörige,  
 † Karin und Hans Holder

**BW St. Justina** **10:30** **Hl. Messe** *Kpl. Muyunga*  
 † Gerhard Neumann, † Anton Ledermann,  
 Christian Sklarek und Heinz Schmidt, † Ferdinand Kuntscher

**BW St. Justina** **17:00** **Hl. Messe** in der außerordentlichen Form *Pater-FSSP*

**Hl.-Geist-Kapelle** **17:00** Familienbergmesse *Pfr. Hartmann /*  
 (bei schlechtem Wetter in der *Diakon Bäder*  
 Pfarrkirche St. Ulrich)

**BW St. Justina** **19:00** Gambrius-Kreuz: Gang zur Grotte –  
 gemeinsames Beten für geistliche Berufungen

**Montag, 14.06.2021** **Montag der 11. Woche im Jahreskreis**

**BW St. Justina** **9:00** **Hl. Messe** *Pfr. Schwarz*  
 † Familien Fox und Baum

**Dienstag, 15.06.2021** **Hl. Vitus (Veit), Märtyrer in Sizilien**

**BW St. Justina** **9:00** **Hl. Messe** *Pfr. Schwarz*  
 † Meinung Max Finsterwalder,  
 † Maria Mayer und Angehörige

**BW St. Ulrich** **19:00** **Hl. Messe** *Prl. Kohler*

**Dorschhausen** **19:00** **Hl. Messe** *Kpl. Muyunga*

**Mittwoch, 16.06.2021** **hl. Benno, Bischof von Meißen**

**BW St. Justina** **11:00** **Hl. Messe** *Kpl. Muyunga*  
 † Matthäus und Genovefa Stark

<b>Kirchdorf</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> † Michael Weber	<i>Prl. Kohler</i>
<b>Schlingen</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> † Familie Rappold und Monika Maier, † Erwin Kaufmann und Angehörige, † Rosalie Mayer und Angehörige, † Elisabeth (1. Jahresmesse) und Reinhold Fenzl und Agnes Fichtner	<i>Pfr. Hartmann</i>

---

**Donnerstag, 17.06.2021**     **Donnerstag der 11. Woche im Jahreskreis**


---

<b>BW St. Justina</b>	<b>16:30</b>	Anbetung und Beichtgelegenheit	<i>Pfr. Hartmann</i>
<b>BW St. Justina</b>	<b>17:00</b>	<b>Hl. Messe zum 124. Todestag von Pfarrer Sebastian Kneipp</b> <i>mit musikalischer Gestaltung</i> Festprediger Diakon Prof. Dr. Dr. Keller	<i>Pfr. Hartmann</i>
<b>Stockheim</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> † Bernd Bihlmaier und Eltern Pauline und Karl, † Familie Dillitz und Schaumann	<i>Kpl. Muyunga</i>

---

**Freitag, 18.06.2021**     **Freitag der 11. Woche im Jahreskreis**


---

<b>BW St. Justina</b>	<b>9:00</b>	<b>Hl. Messe</b> † Katharina Illich	<i>Pfr. Schwarz</i>
<b>BW St. Justina</b>	<b>15:00</b>	Anbetung zur Barmherzigkeitsstunde	
<b>BW St. Ulrich</b>	<b>18:30</b>	Beichtgelegenheit	<i>Kpl. Muyunga</i>
<b>BW St. Ulrich</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> † Hildegard Eder - Stiftsmesse, Verstorbene der Familien Mayer und Dick, † Margarethe Sural	<i>Kpl. Muyunga</i>

---

**Samstag, 19.06.2021**     **Hl. Romuald, Abt, Ordensgründer**


---

<b>Altensteig</b>	<b>9:00</b>	<b>Hl. Messe</b>	<i>Prl. Kohler</i>
<b>Klosterkirche</b>	<b>9:30</b>	Beichtgelegenheit	
<b>Klosterkirche</b>	<b>11:00</b>	<b>Hl. Messe</b>	<i>P. Bruno</i>
<b>BW St. Justina</b>	<b>16:00</b>	Beichtgelegenheit	<i>Pfr. Schwarz</i>
<i>Kollekte für die Pfarrgemeinde</i>			
<b>BW St. Justina</b>	<b>17:00</b>	<b>Pfarrgottesdienst (VAM)</b> † Michael Nägele mit Eltern und Schwiegereltern, † Josef und Kreszenz Sirch	<i>Pfr. Hartmann</i>
<b>Dorschhausen</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> † Dora Müller und Johann Ambos	<i>Kpl. Muyunga</i>

**Sonntag, 20.06.2021**
**12. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
*Les.: Ijob 38, 1. 8-11 / 2Kor 5, 14-17, Ev.: Mk 4, 35-41*

<i>Kollekte für die Pfarrgemeinde</i>			
<b>Kirchdorf</b>	<b>8:45</b>	<b>Hl. Messe</b> † Gerhard Beier, † Katja Bäurle	<i>Pfr. Schwarz</i>
<b>Schlingen</b>	<b>8:45</b>	<b>Hl. Messe</b> † Thea und Kurt Nowak, † Agnes und Martin Huber, † Franz und Erwin Filser, † Familie Filser-Sailer	<i>Kpl. Muyunga</i>
<b>BW St. Justina</b>	<b>8:45</b>	<b>Hl. Messe</b> † Angehörige Mayr-Wörle	<i>Pfr. Hartmann</i>
<b>Stockheim</b>	<b>10:15</b>	<b>Hl. Messe</b> † Gabriele und Alois Nägele mit Angehörigen, † Johanna, Anna und Anton Wöhrle	<i>Kpl. Muyunga</i>
<b>BW St. Ulrich</b>	<b>10:15</b>	<b>Hl. Messe</b> † Familie Schneller, Familie Petrovic und Sohn Alexander, † Johann Hölzle und Angehörige Hölzle-Böck, † Ludwig Wegscheider und Angehörige	<i>Prl. Kohler</i>
<b>BW St. Justina</b>	<b>10:30</b>	<b>Hl. Messe</b> † Paula Fürst, † Alois und Anna Kistler, † Gertrud Schmid und Familie Schmid	<i>Pfr. Hartmann</i>
<b>U'gammenried</b>	<b>10:30</b>	<b>Patroziniumsfestgottesdienst</b> <i>(Teilnahme nur mit Anmeldung über Pfarrbüro)</i> für alle Verstorbenen von Unter- und Obergammenried und Hartenthal, † Luise und Konrad Rauch mit Angehörige Rauch-Bronner	<i>Pfr. Rottach</i>
<b>BW St. Justina</b>	<b>17:00</b>	<b>Hl. Messe</b> in der außerordentlichen Form	<i>Pater-FSSP</i>

---

**Montag, 21.06.2021**
**Hl. Aloysius Gonzaga, Ordensmann**

<b>BW St. Justina</b>	<b>9:00</b>	<b>Hl. Messe</b> † Maria Vögele - Stiftsmesse	<i>Pfr. Schwarz</i>
-----------------------	-------------	--	---------------------

---

**Dienstag, 22.06.2021**
**hl. Paulinus, hl. John Fisher und hl. Thomas Morus**

<b>BW St. Justina</b>	<b>9:00</b>	<b>Hl. Messe</b> † Ottilie Schneider und Angehörige	<i>Pfr. Schwarz</i>
<b>BW St. Justina</b>	<b>11:00</b>	Segnungsgottesdienst der Kurseelsorge für alle, die eine Stärkung im Alltag suchen	<i>Diakon Keller</i>
<b>Dorschhausen</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> † Angehörige Käppeler-Wilbiller, † Johann Wilbiller mit Eltern	<i>Kpl. Muyunga</i>
<b>BW St. Justina</b>	<b>19:30</b>	Atemholen für die Seele	<i>Pfr. Hartmann</i>

**Mittwoch, 23.06.2021** **Mittwoch der 12. Woche im Jahreskreis**

<b>BW St. Justina</b>	<b>11:00</b>	<b>Hl. Messe</b> † Karolina Bestler mit Geschwister	<i>Kpl. Muyunga</i>
<b>Kirchdorf</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> † Karl Mayer und Eltern	<i>Prl. Kohler</i>
<b>Frankenhofen</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> † Wendelin Jäger und Angehörige, † Johann und Viktoria Häfele, † Familien Kurz und Sirch, † Alois und Kreszenz Dempfle und Sohn Alois	<i>Pfr. Hartmann</i>

**Donnerstag, 24.06.2021** **GEBURT JOHANNES' DES TÄUFERS**

<b>BW St. Justina</b>	<b>16:30</b>	Anbetung und Beichtgelegenheit	<i>Pfr. Hartmann</i>
<b>BW St. Justina</b>	<b>17:00</b>	<b>Hl. Messe</b> † Maria Xaveria, Rosa und Jakob Cebulj - Stiftsmesse, † Hans und Magdalena Weinert und Sohn Johannes, † Heinrich Müller, † Josef Zillober, Dieter Schilling und Marianne Leopold, † Iwo und Marijan Schoschic, † Familien Bayer-Sontheimer	<i>Pfr. Hartmann</i>
<b>Stockheim</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> † Amanda Nägele - gestiftet vom Frauenbund	<i>Kpl. Muyunga</i>

**Freitag, 25.06.2021** **Freitag der 12. Woche im Jahreskreis**

<b>BW St. Justina</b>	<b>9:00</b>	<b>Hl. Messe</b> † Cäcilia Walter mit Kinder und für die armen Seelen	<i>Pfr. Schwarz</i>
<b>BW St. Justina</b>	<b>15:00</b>	Anbetung zur Barmherzigkeitsstunde	
<b>Dorschhausen</b>	<b>17:00</b>	Erstkommunionprobe	<i>Kpl. Muyunga</i>
<b>Stockheim</b>	<b>17:00</b>	Erstkommunionprobe	<i>Pfr. Hartmann</i>
<b>BW St. Ulrich</b>	<b>18:20</b>	Rosenkranzgebet	
<b>BW St. Ulrich</b>	<b>18:30</b>	Beichtgelegenheit	<i>Kpl. Muyunga</i>
<b>BW St. Ulrich</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> † Pfarrer Alfons Riedle	<i>Kpl. Muyunga</i>

**Samstag, 26.06.2021** **hl. Josefmaria Escrivá de Balaguer, Priester**

<b>Altensteig</b>	<b>9:00</b>	<b>Hl. Messe</b>	<i>Prl. Kohler</i>
<b>Klosterkirche</b>	<b>9:30</b>	Beichtgelegenheit	
<b>Stockheim</b>	<b>10:30</b>	<b>Erstkommunionfeier</b> (Plätze sind für die Gäste der Kinder reserviert)	<i>Pfr. Hartmann / Diakon Bäder</i>
<b>Dorschhausen</b>	<b>10:30</b>	<b>Erstkommunionfeier</b> (Plätze sind für die Gäste der Kinder reserviert)	<i>Kpl. Muyunga</i>
<b>BW St. Justina</b>	<b>16:00</b>	Beichtgelegenheit	<i>Pfr. Schwarz</i>

*Kollekte für die Pfarrgemeinde*

<b>BW St. Justina</b>	<b>17:00</b>	<b>Pfarrgottesdienst (VAM)</b> † Amalie Stöckle - Stiftsmesse, † Johann und Maria Hemmerle und Angehörige, † Maria und Gerhard Falke, † Franz Buchner, † Paula Schnurrer, † Fritz und Maria Barth, † Helmut Settele, † Anna und Hermann Frick mit Sohn Stefan	<i>Kpl. Muyunga</i>
<b>Schlingen</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> † Franz Kaufmann und Angehörige, † Simpert und Karolina Filser, Philipp und Hedwig Baur	<i>Pfr. Hartmann</i>

**Sonntag, 27.06.2021** **13. SONNTAG IM JAHRESKREIS***Les.: Weish 1, 13-15; 2, 23-24 / 2Kor 8, 7. 9. 13-15, Ev.: Mk 5, 21-43 (KF: 5, 21-24. 35b-43)**Kollekte für die Pfarrgemeinde*

<b>Kirchdorf</b>	<b>8:45</b>	<b>Hl. Messe</b> † Athanasius und Maria Baur, † Irene und Adolf Ledermann und Angehörige	<i>Pfr. Hartmann</i>
<b>Stockheim</b>	<b>8:45</b>	<b>Hl. Messe</b> nach Meinung	<i>Prl. Kohler</i>
<b>BW St. Justina</b>	<b>8:45</b>	<b>Hl. Messe</b> † Ambros und Rosa Ledermann - Stiftsmesse	<i>Kpl. Muyunga</i>
<b>Dorschhausen</b>	<b>10:15</b>	<b>Hl. Messe</b> 30jähriges Jubiläum des Frauenbundes Dorschhausen † Josef und Frieda Stöckl, † Wally Götzfried und Angehörige Rothärmel, Riedmaier und Götzfried, † Anna und Johann Nuber, † verstorbene Mitglieder des Frauenbundes Dorschhausen, † Christa-Maria Czech, † Walburga Oberstaller und Angehörige	<i>Pfr. Hartmann / Diakon Bäder</i>
<b>BW St. Ulrich</b>	<b>10:15</b>	<b>Hl. Messe</b> † Angehörige Kotonski, † Josef Zacher und Anna Gerum	<i>Kpl. Muyunga</i>
<b>BW St. Justina</b>	<b>10:30</b>	<b>Hl. Messe</b> † Ludwig Mair, † Johannes Scharpf und Angehörige, † Anna Wolf und Enkel Damian, † Werner Patrzek und Angehörige	<i>Pfr. Schwarz</i>
<b>Stockheim</b>	<b>14:00</b>	Taufe Gioele Alessandro Gagliostro	<i>Kpl. Muyunga</i>
<b>BW St. Justina</b>	<b>17:00</b>	<b>Hl. Messe</b> in der außerordentlichen Form	<i>Pater-FSSP</i>

## Ständige Beichtzeiten in der Pfarreiengemeinschaft

<b>BW St. Justina</b>	<b>16.00</b>	Samstag	<b>16.30</b>	Donnerstag
<b>BW St. Ulrich</b>	<b>18.30</b>	Freitag		
<b>Klosterkirche</b>	<b>9.30-10.30</b>	Samstag		

## Rosenkranzgebete in der Pfarreiengemeinschaft

<b>Klosterkirche</b>	<b>16.20</b>	Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag
<b>BW St. Ulrich</b>	<b>18.20</b>	jeden Freitag und Sonntag
<b>Dorschhausen</b>	<b>19.00</b>	jeden Montag
<b>Frankenhofen</b>	<b>19.00</b>	14-tägig am Dienstag
<b>Kirchdorf</b>	<b>13.00</b>	Sonntag und Feiertag
	<b>17.00</b>	Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag
	<b>17.00</b>	Mittwoch und Samstag oder
	<b>18.30</b>	Mittwoch und Samstag vor der Heiligen Messe
<b>Schlingen</b>	<b>18.30</b>	14-tägig vor der Messe am Mittwoch
<b>Stockheim</b>	<b>17.00</b>	jeden Freitag und am 13. des Monats

### Gebet

Jesus, dir leb ich,  
Jesus, dir sterb ich,  
Jesus, dein bin ich  
im Leben und im Tod.

## Pfarrer Kneipp meinte:

Zu seinen Kurgästen (1895):

Es muss alles aufgegeben werden, um die (Kneipp-)Methode rein und unverfälscht zu erhalten. Die Armen sollen nach Wörishofen kommen können.

### Stadt-/Pfarrbüchereien

**Gartenstadt:** Di 15.00 – 17.00 Uhr,  
Mi 17.00 - 19.00 Uhr, Fr 17.00 – 19.00 Uhr  
**St. Justina:** So, Di 10.00 – 12.00 Uhr  
Mo, Mi, Do 17.00 – 19.00 Uhr  
Fr 15.00 – 17.00 Uhr  
**Stockheim:** Mo 18.30 – 19.30 Uhr,  
Mi 16.30 – 17.30 Uhr  
(in den Ferien nur montags)  
**Schlingen:** Di 18.00 – 19.15 Uhr  
Do 16.15 – 17.30 Uhr

### Offene Jugendarbeit

Im Pfarrzentrum, Betreuung: Robert Holzmann, Kreisjugendring  
Tel.: 08247/308825  
Im „Bimbo“ ist immer was los!  
Di 16.30 – 20.00 Uhr / Mi 14.30 – 20.00 Uhr  
Do 16.30 – 20.00 Uhr

### Krabbel- und Spielgruppen:

**Bad Wörishofen, Pfarrheim St. Justina:**  
Dienstag, 9.30 Uhr – 11.00 Uhr  
Ansprechpartnerin:  
Andrea Trommer, Tel. 992374  
**Gartenstadt, Pfarrhaus:**  
Mittwoch von 9.30 – 11.00 Uhr  
Ansprechpartnerin: Martina Bader, Tel. 9973777  
**Dorschhausen, Dorfgemeinschaftshaus**  
Mittwoch: 15.30 – 17.00 Uhr  
Ansprechpartnerin: Nicole Konrad, Tel. 3083457  
**Schlingen, Kindergarten:**  
Mittwoch, 9.15 Uhr – 10.45 Uhr  
Ansprechpartnerin: Susanne Filser, Tel. 9973716  
**Stockheim, Kindergarten:**  
Montag, 9.15 – 10.45 Uhr  
Ansprechpartnerin:  
Nadine Hennessen, Tel: 9063052

### Chorproben in der Pfarreiengemeinschaft

<b>BW St. Justina:</b>	Kirchenchor Kneippspatzen Kneippingers	Donnerstag, 20.00 Uhr im Pfarrsaal St. Justina Samstag, 9.00 Uhr im Pfarrsaal St. Justina Samstag, 10.30 Uhr im Pfarrsaal St. Justina
<b>BW St. Ulrich:</b>	St. Ulrichs-Chor Familienchor	Donnerstag, 19.30 Uhr im Pfarrzentrum Sonntag, 11.15 Uhr im Pfarrzentrum
<b>Dorschhausen:</b>	Kirchenchor	Montag, 19.45 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus
<b>Kirchdorf:</b>	Kirchenchor	Donnerstag, 20.00 Uhr in der Sängerstube
<b>Schlingen:</b>	Singgemeinschaft	Donnerstag, 20.00 Uhr im Pfarrhof
<b>Stockheim:</b>	Kirchenchor	Mittwoch, 20.15 Uhr im Pfarrhof

### Impressum

**Herausgeber:** Verantwortlicher i.S.d. § 18 Abs. 2 MstV, Kath. Kirchenstiftung St. Justina, vertreten durch Pfarrer Andreas Hartmann, Hauptstr. 23, 86825 Bad Wörishofen  
**Redaktion:** Daniela Hölzle und Bernhard Ledermann (Redaktionsleitung), Helmut Bader Willibald Frühauf, Gertrud Huber, Irmgard Bechtel  
**Fotos:** Helmut Bader, Archiv Fam. Einsiedler, Laura Kotonski, Bernhard Ledermann, Simon Ledermann, Pfarreiengemeinschaft Buchloe, Tadeo Ssemaganda  
**Layout:** Simon Ledermann Design & Fotografie, [www.simonledermann.de](http://www.simonledermann.de)

Die Ausgabe 4/2021 des „Aktuell“ liegt in den Pfarrkirchen aus. Das „Aktuell“ kann auch im Internet unter [www.bistum-augsburg.de/pgbadwoerishofen](http://www.bistum-augsburg.de/pgbadwoerishofen) abgerufen werden.



# > PFARREIENGEMEINSCHAFT BAD WÖRISHOFEN

## Kontakt:

Pfarrbüro  
Hauptstraße 23 | 86825 Bad Wörishofen  
Telefon: 08247 2736 | Fax: 08247 34164  
E-mail: [pg.badwoerishofen@bistum-augsburg.de](mailto:pg.badwoerishofen@bistum-augsburg.de)  
Internet: [www.bistum-augsburg.de/pgbadwoerishofen](http://www.bistum-augsburg.de/pgbadwoerishofen)

## Öffnungszeiten:

Montag-, Dienstag-, Mittwoch- und Freitagvormittag	09.30 Uhr – 12.00 Uhr
Montagnachmittag	14.30 Uhr – 16.00 Uhr
Donnerstagnachmittag	16.30 Uhr – 19.00 Uhr

## Ansprechpartner:

Pfarrer Andreas Hartmann	Tel. 08247 2736
Kaplan Jerome Muyunga	Tel. 08247 2736
Diakon Filip Bäder	Tel. 08247 3349900
Pfarrer Dr. Reinhold Schwarz i. R.	Tel. 08247 9062049
Kurseelsorger Diakon Prof. Dr. Keller	Tel. 08247 2313

Wenn Sie dringend einen Priester benötigen (z. B. Todesfall), leitet die Ansage des Anrufbeantworters auf ein Handy weiter.

## Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe

Wir bitten Sie, Veranstaltungstermine und Messintentionen für die Zeit vom **26.6. bis 25.7.2021** frühzeitig **bis zum 4.6.2021** im Pfarrbüro zu melden.



Bildungsveranstaltungen finden in Zusammenarbeit mit der Katholischen Erwachsenenbildung „Forum Bad Wörishofen“ statt.

